

# DU bist WER! WER bist DU?

## 1. Bibelstelle/Einführung:

Joe

- Jesaja 43,1 – ich habe dich bei deinem Namen Gerufen, du bist mein!
- Jemanden bei seinem Namen rufen, heißt, jemanden zu kennen, ihn ansprechen zu können. Die Kenntnis des Namens schafft Beziehung. So ist es auch mit dem Satz aus der Bibel von Jesaja gemeint. Zusätzlich noch „Du bist mein“. Du bist mein, ich werde für dich da sein – eine tröstliche Zusage!
- Die Frage stellt sich: Wie ist es mit uns? Können wir als Gruppe in der Firmvorbereitung auch solche Beziehung aufbauen? Dies wollen wir jetzt ganz anschaulich darstellen.

## 2. Wollknäuelnetzspiel:

Joe

- Name, Schule, Erwartungen
- Hinweis auf das entstandene Netz/Beziehungen zueinander
- Auflösung mit nennen des Namens vom Vorgänger
- Gespräch mit den Firmlingen

## 3. Bilder- und Fragenspiel „Was mich trägt“:

Joe

- Tücher werden aufgerollt
- Die Firmlinge werden gebeten, sich die Bilder im Kreis anzuschauen und ein Bild nach gefallen auswählen, aber im Kreis liegen lassen.
- Reihum nimmt jede/jeder sein Bild und erklärt ihre/seine Auswahl und versucht die Frage auf der Rückseite zu beantworten
- Legt das Bild wieder zurück
- Gespräch mit den Firmlingen

## 4. Schatzkiste des Glaubens:

Joe

- Tücher werden aufgerollt
- Schatzkisten an die Firmlinge ausgeteilt mit kurzer Erklärung
- Schatzkiste öffnen
- Freundschaftsband – Hinweis auf Wollknäuelnetz
- Spiegel: etwas grau – kenne ich mich selbst oder sind gewisse Dinge an mir noch verschleiert?
- Versucht jetzt diesen Schleier/Folie abzulösen und ihr seht euch ganz klar!
- Gespräch mit den Firmlingen

## 5. Mappen/Fächer/Tragtaschen:

Joe

- Tücher ganz aufrollen
- Mappen/Fächer/Tragtaschen verteilen

- Mappe erste Seite anschauen
- Alles erklären: Mappen und Schatzkisten zu jeder Firmstunde mitnehmen
- Foto für den Vorstellungsgottesdienst bis zur nächsten Firmstunde mitbringen

6.

**Besinnung:**

Siehe eigene Vorlage!

